

RUH

Die heilige Nacht (Frz. Gruber 1818)

Getragen

Gem. Chor (allein)

Org. (Harm.)*

Ged. Register

Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht

nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im

schlaf in himm - li - scher Ruh, schlaf in himm - li - scher Ruh!

Gem. Chor und Gemeindegewand

p ore - seen do - Hir - ten erst

Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten erst kund - ge - macht

Hir - ten erst, Hir - ten erst kund - ge -

a crescendo

En - gel Hal - le - lu - ja, tönt es laut von fern - und nah: durch das Hal - le - lu - ja, tönt es laut von fern - und

macht durch das En - gel Hal - le - lu - ja, tönt es laut von fern und nah: *quasi f*

*) Die Orgel darf erst bei der 2. Strophe, wo die Gemeinde die Melodie wieder mitsingen soll, stärker hervortreten. Wo eine solche Mitwirkung des Auditoriums nicht möglich ist, wird der Chor besser a cappella dargeboten; bei der 3. Strophe kann in diesem Fall der Kinderchor unsere den *cantus firmus* (2. Sopr.) unterstützen.

Muß indessen damit gerechnet werden, daß die Gemeinde (wie dies mancherorts üblich ist) zweistimmig in Terzen- und Sextenparallelen zu singen anhebt, dann möge besser obige Bearbeitung unterbleiben und mit Grubers Originalsatz diesem Verlangen entsprochen werden. In jedem Falle ist eine entsprechende Bemerkung im Programm angezei.

Christ, der Ret-ter, der Ret-ter ist da, Christ, der Ret-ter ist da!

ff Christ, der Ret-ter ist da, Christ, der Ret-ter ist da!

ff Christ, der Ret-ter ist da, Christ, der Ret-ter ist da!

ff Christ, der Ret-ter ist da, Christ, der Ret-ter ist da!

quasi ff

Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes Sohn,

p *espr.* Stil - le Nacht, heil - ge Nacht! Got - tes Sohn,

p *espr.* Stil - le Nacht, heil - ge Nacht! Got - tes Sohn,

p Stil - le Nacht! Got - tes Sohn,

pp Auf 2 Man.

pp

Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund,

Gem. Chor Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund in -

Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de

da uns schlägt die ret - ten - de

Gem. Chor

ner Ge - burt, Christ, in dei - ner Ge - burt!

mp ner Ge - burt, in - dei - ner Ge - burt!

p Stund, - Got - tes in dei - ner Ge - burt, *p* in dei - ner Ge - burt!

pp

RUH

CHORPARTITUR

Die heilige Nacht

Frz. Gruber (1819)

Getragen

Gem. Chor (allein)

p Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Ai - les schläft, ein - sam wacht

Gem. Chor

nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar. Höl - der Kna - be im - mer die ki - gen Han -

Gem. Chor

pp schlaf - in him - li - scher Ruh, schlaf in him - li -

Gem. Chor und Gemeindegang

p cre - scen - do - Hir - ten erst

p Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten erst kund - ge -

Gem. Chor und Gem.-Gesang

durch der En - gel Hal - le - lu - ja, tönt es laut von fern - und nah -

durch das Hal - le - lu - ja, tönt es laut von fern - und

macht durch der En - gel Hal - le - lu - ja, tönt es laut von fern und nah -

Gem. Chor und Gem.-Gesang

ff Christ, der Ret - ter, der Ret - ter ist da, Christ, der Ret - ter ist da!

ff Christ, der Ret - ter ist da, Christ, der Ret - ter ist da!

ff Christ, der Ret - ter ist da, Christ, der Ret - ter ist da!

Gem. Chor und Gem.-Gesang

le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes Sohn, o wie lacht

le Nacht, heil - ge Nacht! Got - tes Sohn, o wie lacht

le Nacht, heil - ge Nacht! Got - tes Sohn, o wie lacht

Gem. Chor und Gem.-Gesang

dem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund,

aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de Stund in -

aus dei - nem gött - li - chen Mund, da uns schlägt die ret - ten - de

da uns schlägt die ret - ten - de

Gem. Chor

mf Christ, in dei - ner Ge - burt, Christ, in dei - ner Ge - burt!

mf dei - ner Ge - burt, in dei - ner Ge - burt!

mf Stund, Christ, in dei - ner Ge - burt, *p* in dei - ner Ge - burt!